



# WÜRTTEMBERGISCHER SCHÜTZENVERBAND 1850 E.V.

BEZIRK  
SCHWARZWALD - HOHENZOLLERN



## BERICHT RELEGATION ZUR LANDESLIGA SÜD IN DEN DISZIPLINEN LUFTGEWEHR UND LUFTPISTOLE AM SONNTAG, 19. MÄRZ 2017 IM SCHÜTZENHAUS DER SGI GRÜNTAL – FRUTENHOF

### *Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,*

die Relegationen zur Landesliga Süd Luftgewehr und Luftpistole 2017/2018 ist abgeschlossen und die Aufsteiger sind ermittelt.

Die Wettkämpfe zum Aufstieg in die Landesliga Süd des WSV fanden auf der elektronischen Anlage der SGI Grüntal – Frutenhof (Freudenstadt) statt. Die Aufsteiger wurden in 2 Wettkämpfen mit je einem 40 Schuss Programm, ermittelt.

Die zur Teilnahme berechtigten Mannschaften in den beiden Disziplinen waren, trotz teilweise sehr weiter Anreise, pünktlich vor Ort und der erste Durchgang konnte wie geplant um 09:00 Uhr gestartet werden. Der eng gestrickte Terminplan wurde, auch dank der Disziplin der Schützen / innen, genau eingehalten. Die Wettkämpfe verliefen fair und harmonisch und die Stimmung bei den Schützen und Gästen war durchweg sehr gut.

### **Bericht Luftgewehr:**

Nach Beendigung des ersten Wettkampfes zeichnete sich bereits ab, wer die Aufsteiger zur Landesliga Süd Luftgewehr sein könnten.

Die Mannschaft der TSG Bad Wurzach legten mit den Schützen I innen Anna Güttler (386R), Steffen Loritz (388R) Jan Mennig (386R) Elisa Klatter (383) und Joachim Vonier (373R) ein ordentliches Paket hin und erzielten ein Gesamtergebnis mit der Mannschaft von 1916 Ringen und lagen mit diesem Ergebnis nach dem 1. Wettkampf vorne.

Die Mannschaft des SV Neidlingen, bestehend aus den Schützen / innen Heiko Pokorny (377R), Matthias Braun (373R), Julian Hitzer (378R) Timo Braun (383R) und Max Braun (388R) erreichten ein Gesamtergebnis mit der Mannschaft von 1899 Ringen, was zu diesem Zeitpunkt, mit 19 Ringen Rückstand, den zweiten Aufstiegsplatz bedeutete.

Der SSV Nordstetten II erreichte im ersten Durchgang ein Gesamtergebnis von 1879 Ringen mit der Mannschaft. Die Schützen / innen des SSV Nordstetten im Einzelnen: Verena Dengler (381R), Angelika Koch (385R), Gina –Marie Adam (373R), Julian Braun 364R) und Tanja Koch (376R).

Nach Beendigung des ersten Wettkampfes bedeutete das Ergebnis einen deutlichen Rückstand von 17 Ringen auf die Mannschaft des SV Neidlingen und einen Rückstand von 37 Ringen auf die Mannschaft TSG Bad Wurzach.



# WÜRTTEMBERGISCHER SCHÜTZENVERBAND 1850 E.V.

BEZIRK  
SCHWARZWALD - HOHENZOLLERN



Im zweiten Wettkampf konnten alle drei Mannschaften ihre Ergebnisse noch einmal steigern.

Die TSG Bad Wurzach erzielte mit der Mannschaft im zweiten Wettkampf ein Ergebnis von 1926 Ringen, also 10 Ringe mehr als in WK 1. Damit bauten die Schützen / innen aus Bad Wurzach ihren schon bestehenden Vorsprung aus Wettkampf 1, mit nun insgesamt 3842 Ringen, auf insgesamt 32 Ringe Vorsprung, gegenüber Verfolger Neidlingen, aus.

Die Einzelergebnisse der Schützen in Wettkampf 2: Anna Güttler 386R., Steffen Loritz 388R., Jan Mennig 383R., Elisa Klatte 388R. und Joachim Vonier 381R.

Die Mannschaft SV Neidlingen steigerte sich im zweiten Wettkampf um 12 Ringe und erreichte mit dem Mannschaftsergebnis von 1911 Ringen und damit ein Gesamtergebnis von 3810 Ringen. Trotz der Steigerung die Mannschaft den Rückstand auf Bad Wurzach aber nicht verringern, sondern am Ende war der Abstand auf sogar auf 32 Ringe angewachsen und man musste sich mit Platz 2 zufriedengeben. Das tat der Freude der Schützen über den Aufstieg aber keinen Abbruch.

Die Schützen / innen des 2. Wettkampfes: Heiko Pokorny 368R, Matthias Braun 380R, Julian Hitzer 383R, Max Braun 393R und die in Wettkampf 2 für Timo Braun in die Mannschaft gekommene Julia Pfeiffer erzielte 387R.

Nordstetten II erzielte in Wettkampf 2 ein Mannschaftsergebnis von 1880 R. und konnte damit das Mannschaftsergebnis von Wettkampf 1 um einen Ring verbessern. Das Gesamtergebnis der Mannschaft lag damit bei 3759 Ringen und bedeutete am Schluss einen deutlichen Rückstand von 51 Ringen auf der Zweitplatzierten SV Neidlingen und auf den Erstplatzierten TSG Wurzach gar einen Rückstand von 83 Ringen.

Die Einzelergebnisse der Schützen / innen in Wettkampf 2: Verena Dengler 381R., Angelika Koch 388R., Gina – Marie Adam 372R., Julian Braun 368R. und Tanja Koch 371R.

## **Das Endergebnis der Relegation Luftgewehr:**

|                        |                   |  |
|------------------------|-------------------|--|
| <b>TSG Bad Wurzach</b> | <b>3842 Ringe</b> | <b>Aufsteiger 1 in LL Süd Luftgewehr WSV</b> |
| <b>SV Neidlingen</b>   | <b>3810 Ringe</b> | <b>Aufsteiger 2 in LL Süd Luftgewehr WSV</b> |
| <b>SSV Nordstetten</b> | <b>3759 Ringe</b> |  |

### ***Besonders zu erwähnen ist:***

*Steffen Loritz von der TSG Bad Wurzach, erzielte in der vierten Serie des 1. Wettkampfes 100 Ringe (Zehntel: 102,5R)*

*und*

*Angelika Koch vom SSV Nordstetten erzielte in Wettkampf 2 in Serie 2 ebenfalls 100 Ringe (Zehntel: 103,6 Ringe)*

*Max Braun von SV Neidlingen erreichte in Wettkampf 2, mit 393 Ringen, das beste Einzelergebnis des Tages in der Disziplin Luftgewehr.*

***Herzlichen Glückwunsch!***



# WÜRTTEMBERGISCHER SCHÜTZENVERBAND 1850 E.V.

BEZIRK  
SCHWARZWALD - HOHENZOLLERN



## Bericht Luftpistole:

Nach Beendigung des ersten Wettkampfes war der Unterschied bei den Mannschaftsergebnissen so gering, dass jede der Mannschaften noch die Chance zum Aufstieg in die Landesliga Süd Luftpistole hatte und die endgültige Entscheidung um die Aufstiegsplätze im zweiten Durchgang fallen musste.

Mit einem Mannschaftsergebnis von 1770 Ringen konnte sich die Mannschaft des SK Bergatreute mit den Schützen Werner Baier (352R.), Werner Wohlgemuth (345R.), Josef Weber (361R), Jörg Glissmann (355R.) und Hermann Weißenrieder (357R), einen kleinen Vorsprung gegenüber der Konkurrenz verschaffen.

Gerade mal 6 Ringe weniger hatten nach dem Ende des ersten Wettkampfes, mit einem Mannschaftsergebnis von 1764 Ringen, die Schützen SGi Bühl auf ihrem Konto. Frank Hönle erzielte 361 R., Michael Raidt 359R., Thiemo Frank 346R., Matthias Müller 353R., und Niklaus Frank 345R.

Die SGi Rottweil hatte nach dem ersten Wettkampf ein Mannschaftsergebnis von 1760 Ringen vorzuweisen. Das waren gerade mal 10 Ringe Rückstand auf die SK Bergatreute und 4 Ringe Rückstand auf die SGi Bühl. Mit diesem Ergebnis hielt die SGi Rottweil engen Kontakt zu den Mannschaften vor ihnen. Veceslaw Gnewaschew erzielt im ersten Durchgang 355R., Ansgar Seifried 354 R., Martin Seifried 362R., Hans Trefzger 348 R. und Bernhard Wendland 341 R.

Im zweiten Wettkampf konnten auch die LuPi Mannschaften ihr Ergebnis noch einmal verbessern. Die führende Mannschaft des ersten Wettkampfes, die SK Bergatreute konnte sich gegenüber Wettkampf 1 um 20 Ringe steigern. Am Ende konnte die Mannschaft, mit den Einzelergebnissen von Werner Baier (359R), Werner Wohlgemuth (350R), Josef Weber (370 R) Jörg Glissmann (371R) und Hermann Weißenrieder (340R) ein Gesamtergebnis von 3560 Ringen vorweisen und damit den Abstand auf die SGi Bühl auf 16 Ringe und auf die SGi Rottweil auf 36 Ringe ausbauen. Der erste Aufstiegsplatz in die LL SÜD LuPi war damit sicher und die Freude bei der Mannschaft riesengroß.

Frank Hönle 364 R., Michael Raidt 365 R., Thiemo Frank 357 R., Matthias Müller 352 R. und Niklaus Frank 336 R von der SGi Bühl erreichten im zweiten Wettkampf ein Mannschaftsergebnis von 1774 Ringe. Zusammen mit dem Ergebnis aus Wettkampf 1 bedeutete dies ein Endergebnis von 3538 Ringen und den 2. Aufstiegsplatz zur LL Süd LuPi.

Im 2. Wettkampf erzielte die Mannschaft, mit den Schützen Veceslaw Gnewaschew (356R.), Ansgar Seifried (369 R.), Martin Seifried (369 R.) Hans Trefzger 333 R) und Bernhard Wendland (337 R.) 1764 Ringe. Dies bedeutete zwar 4 Ringe mehr als im ersten Wettkampf und ein Gesamtergebnis von 3524 Ringen, reichte leider aber nicht um einen der beiden Konkurrenten zu überholen um in die Landesliga aufzusteigen.



WÜRTTEMBERGISCHER  
SCHÜTZENVERBAND 1850 E.V.  
BEZIRK  
SCHWARZWALD - HOHENZOLLERN



**Das Endergebnis der Relegation Luftpistole:**

|                |            |                                       |
|----------------|------------|---------------------------------------|
| SK Bergatreute | 3560 Ringe | Aufsteiger 1 in LL Süd Luftgewehr WSV |
| SGi Bühl       | 3538 Ringe | Aufsteiger 2 in LL Süd Luftgewehr WSV |
| SGi Rottweil   | 3524 Ringe |                                       |

***Besonders zu erwähnen ist:***

*Die beste Serie des Tages, mit 97 Ringen, wurde von Ansgar Seifried von der SGi Rottweil in der dritten Serie des 2. Wettkampfes LuPi erzielt*

*und*

*das beste Einzelergebnis des Tages erzielte Jörg Glissmann von der SK Bergatreute mit 371 Ringen im 2. Wettkampf LuPi.*

***Herzlichen Glückwunsch!***

*Ich wünsche den Aufsteigern in die Landesliga Süd gute Wettkämpfe und viel Erfolg in der kommenden Runde und vor allem dass es möglich ist dass ihr Euch dort mit Euren Mannschaften halten könnt.*

*Den beiden Mannschaften, welchen es nicht zum Aufstieg gereicht hat, wünsche ich in der kommenden Runde viel Erfolg in Ihren Bezirksoberligen. Dort heißt es dann „auf ein Neues“. Vielleicht klappt es nach Abschluss der Runde 2017 / 2018 mit dem Aufstieg!*

*Zum Schluss möchte ich mich herzlich bei allen Mannschaften, Mannschaftsführern, Betreuern und allen beteiligten Schützen für die fairen Wettkämpfe und den harmonischen Umgang untereinander bedanken.*

***Mit sportlichem Gruß***

*Kurt Stoll*

BLL LuPi Nord & Süd & BOL

E-Mail: [BL-Lupi@bezirk-swhz.de](mailto:BL-Lupi@bezirk-swhz.de)

Website: [www.bezirk-swhz.de](http://www.bezirk-swhz.de)